

AUTOHAUS

Das Magazin für erfolgreiches Management

Sonderdruck aus AUTOHAUS Nr. 1-2 · 12. Januar 2004



Nix ist anders

NEUBAU / Auf dem Klassiker unter Deutschlands Automeilen zeigt das Autohaus Nix seit September 2003 Flagge für Toyota und Lexus.

NEUBAU / Auf dem Klassiker unter Deutschlands Automeilen zeigt das Autohaus Nix seit September 2003 Flagge für Toyota und Lexus.



Fotos: Radl



Doppeldecker: →

Nix ist anders – die neue Filiale in Frankfurt als zweigeschossige Vitrine an der „Hanauer“

← Lage, Lage, Lage:

Werner Nix und Tochter Cornelia setzen auf Top-Standorte.

Foto: Dienberg

Nix ist anders

VON DIETER RADL

Frankfurt, Hanauer Landstraße, 65.000 Fahrzeuge pro Tag: Das 9.200 qm große Grundstück mit der Hausnummer 429-431 war bis vor kurzem ein Schandfleck in Deutschlands berühmter Automeile. Vom Boxclub bis hin zum Rotlichtmilieu reichte die abenteuerliche Mieter-Mischung in einem heruntergekommenen sechsgeschossigen Gebäude. Was Werner Nix nicht davon abhielt, dieses Grundstück für seinen ersten Betrieb auf Frankfurter Boden zu kaufen: „Mir geht es um eines: Lage, Lage, Lage. Lieber einmal in Quadratmeter Boden als hinterher ständig in Quadratmillimeter Zeitung investieren.“

Nix macht Frankfurt schöner

Mit zwei Profi-Partnern – Pleiss, Dienberg, Domnik (Planung) und Züblin Systembau (Generalunternehmer) – wurde das Bauprojekt in Angriff genommen: Abrissbeginn im Juli 2002, Bauantrag im August, Baugenehmigung Ende Oktober, Grundsteinlegung am 11. Dezember, Fertigstellung Ende Juli 2003, Einweihung zur IAA im September mit der von Tochter Cornelia Nix kreierten Kampagne „Nix macht Frankfurt schöner“, über 13.000 (!) Gäste kamen. „Entscheidungen professionell vorbereiten, alle Beteiligten an einen Tisch holen, das war Voraussetzung dafür, dass das Projekt so schnell und reibungslos über die Bühne ging“, erinnert sich Werner Nix. Dazu zählte z. B. ein Brandschutzgutachten, das diese in Frankfurt besonders heikle Problematik von vornherein in ruhige Planungsbahnen steuerte. „Die 10.000 Euro, die ich in dieses Gutachten gesteckt habe, waren eine gute Investition“, so Werner Nix.

Entstanden ist ein dreigeschossiges Autohaus, das mit 3.690 qm Geschossfläche den teuren, 4.556 qm großen Baugrund optimal nutzt: Die zweigeschossige Ausstellung mit 15 Meter Traufhöhe blickt wie eine überdimensionale Vitrine auf die „Hanauer“. Das weit vorkragende Dach des filigranen Stahlbaus schützt die Ausstellungs-etagen vor Sonnenstrahlen und beschirmt gleichzeitig die wohl einmalige Freiluftausstellung im 1. OG: In einer Art Loggia präsentieren sich hier, durch keine Glasspiegelung getrübt, die Fahrzeuge. Eine Wendeltreppe erlaubt auch außerhalb der Geschäftszeiten eine Begehung der Loggia, die vollen Einblick in den Showroom des 1. OG gewährt. Überflüssig zu erwähnen, dass die Wendeltreppe auch dem Brandschutzdirektor gefallen hat. Das Kellergeschoss fungiert als Tiefgarage mit 60 Stellplätzen. Hier findet auch die Aufbereitung der Ausstellungs- und Auslieferungsfahrzeuge statt, gleich neben dem Aufzug, mit dem sich die beiden Showroom-Etagen bestücken lassen.

Das Innere hält, was die spektakuläre Fassade verspricht: Großzügige Raumhöhen, 6 m im EG, 8 m im OG, helle Fliesen, eine durch das vorspringende Dach beschattete Transparenz, indirekte Beleuchtung, deren weiches Licht die Farben der Exponate reflexfrei zeigt, heiter-pastelliges Wandcolorit aus dem Retail-Konzept von Toyota. Aus diesem wurden weiter umgesetzt: Ovaler Welcome-Point auf Holzfußboden, Empfang, Internet-Point, Spielecke, Präsentations- und Stellwände. Bei den Schreibtischen ist man nicht dem Toyota-Vorschlag gefolgt, sondern hat funktionaleren Möbeln den Vorzug gegeben. Die Verkäufersbüros sind in diskret abschließbaren Glaskabinen untergebracht.



Toyota-CI: Nichts ist unmöglich am Welcome-Point für den Kunden im neuen Autohaus Nix an der Hanauer Landstraße



Showroom: Transparenz, helle Bodenfliesen, Wand-Displays und eine indirekte Beleuchtung setzen die Automobile optimal in Szene

- 1919 gegründet durch Adam Nix
- Toyota-Händler seit 1980
- Drei Standorte: Zentrale in Wächtersbach (65 Mitarbeiter), Filiale Offenbach (seit 1999, 23 MA), Filiale Frankfurt (seit 2003, 17 MA); Gruppenhändler für das Rhein-Main-Gebiet mit 12 angeschlossenen Partnern
- Toyota Marktanteil: Ca. 5 Prozent im Rhein-Main-Gebiet, rund 45 Prozent (!) in Wächtersbach
- Absatz 2003: ca. 1.000 Gebrauchtwagen und ca. 2.400 Neuwagen
- Familienbetrieb: Werner Nix (Inhaber und Geschäftsführer), Gattin Angelika Nix (Controlling), Tochter Cornelia (Marketing, EDV, Kundendienst, Personal), Tochter Nicole (Controlling), Schwiegersohn Alexander (Verkaufsleitung)
- Jointventure (seit 2002) mit der United Auto Group (UAG) von Roger Penske für den Metromarkt Frankfurt

KENNDATEN DES BETRIEBS

→ Autohaus Nix GmbH, Toyota und Lexus, Filiale Frankfurt, 63071 Frankfurt, Hanauer Landstraße 429

Neubau

- Planung: Architekten Pleiss, Dienberg, Domnik, Gelsenkirchen
- Generalunternehmer: Züblin Systembau, Stuttgart

Flächengrößen (in qm)

→ Grundstück	4.556 (nur Haus-Nr. 429)
→ Geschossfläche (Keller, OG, EG)	3.690
→ Ausstellung	1.000
→ Werkstatt+Lager	700
→ Fzg.-Stellplätze (Stück)	148
→ Kundenparkplätze (Stück)	14

Kenndaten (nur Standort Hanauer Landstraße)

→ Mitarbeiter (davon Azubi)	17 (4)
→ Mech. Werkstattarbeitsplätze	6
→ Toyota-VK-Ziel 2004	300
→ Lexus-VK-Ziel 2004	60
→ GW-VK-Ziel 2004	250

Die als Durchfahranlage gebaute Direktannahme hat zwei Spuren, eine nur mit Hebebühne, eine mit Prüftechnik. Die Werkstatt verfügt über 7 moderne Arbeitsplätze, ein dreigeschossiges Lager und drei Räume für Waschen, Pflege und AU.

Nichts ist anders!

Wächtersbach (ländlich), Offenbach (Mittelzentrum), Frankfurt (Großstadt): Welche Betriebskonzepte fährt Werner Nix an diesen Standorten, was ist speziell in Frankfurt anders? Werner Nix: „Was soll anders sein? Nichts ist anders! Wir arbeiten überall nach dem Konzept Wächtersbach. Das heißt im Kern: Wir sind engagierte Profis für Toyota und Lexus. Das wollen die Leute heute, auf dem Land und in der Metropole.“ Dass dieses „Nichts-ist-anders“ Erfolg hat, liegt wohl auch daran, dass Nix anders ist. Obwohl die GmbH bereits über 100 Mitarbeiter beschäftigt, ist das Unternehmen ein klassischer Familienbetrieb (siehe Kasten) geblieben. Tochter Cornelia Nix: „Unsere Kunden schätzen family-power, weil diese auch im Großbetrieb keine Anonymität aufkommen lässt. Ich denke, unser Erfolg basiert zum großen Teil darauf, dass wir tagtäglich zeigen, dass Profis auch Menschen sein können und umgekehrt.“

Mit diesem Erfolgsrezept blickt Familie Nix optimistisch in die Zukunft. Die nächsten Pläne: Auf dem Nachbargrundstück Nr. 431 wird in einer zweiten Bauphase ein GW-Platz entstehen, bis 2006 dann ein Lexus-Zentrum. Und im Westen Frankfurts will man, wenn die Zeit und ein vierter Standort reif sind, in attraktiver Lage weiter expandieren. ■

Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit

Wächtersbach. Wer einen Toyota fährt, kann sowohl mit der Marke als auch mit seinem Händler sehr zufrieden sein. Zu diesem Ergebnis kommen die Fachzeitschriften Auto Bild und ADAC Motorwelt, die im vergangenen Jahr 24.000 bzw. 38.000 Autofahrer befragt und Toyota mit Bestnoten bewertet haben.

Diese ausgezeichnete Qualität ist das Resultat der konsequent auf 'Kundenorientierung' ausgerichteten Toyota Philosophie. So lässt der Automobilhersteller über ein externes Marktforschungsinstitut regelmäßig die Kunden aller Toyota Händler über ihre Erfahrungen beim Autokauf und Werkstatt-Service befragen und die Ergebnisse nach 44 strengen Kriterien sorgfältig auswerten. Die besten Autohäuser innerhalb der Organisation werden dann mit dem M.A.R.K. (Markt-Auszeichnung für realisierte Kundenzufriedenheit) ausgezeichnet.

Das Autohaus Nix in Wächtersbach und Offenbach gehört demnach zu den Besten der Besten. Das Team rund um Geschäftsführer Werner Nix erhielt am 20. März bereits zum neunten Mal die begehrte Auszeichnung – und damit den sichtbaren Beweis, dass Toyota Nix in Wächtersbach zu den Händlern mit den zufriedenen Kunden zählt.

Das ebenfalls ausgezeichnete Autohaus Nix in Offenbach unter Leitung von Bernd Lein bekam den M.A.R.K. zum zweiten Mal. Überreicht wurde die Auszeichnung durch Toyota Distriktleiter Wolfgang Merkle.

Die neue Filiale in Frankfurt/Main auf der Hanauer Landstraße ist mit einem Kundenzufriedenheitsindex von 94,1 auf dem besten Weg zu einer Auszeichnung, konnte jedoch im Jahr 2003 noch nicht gewertet werden, da das Haus erst im September 2003 eröffnet wurde. ■



Wolfgang Merkle, Cornelia Nix



Wolfgang Merkle, Bernd Lein, Cornelia Nix, Alexander Vanselow-Nix



Autohaus Nix GmbH
Frankfurter Str. 1-7
63607 Wächtersbach-Aufenu
Tel. (06053) 803-0
Fax (06053) 803-30
Öffnungszeiten Verkauf:
Mo-Fr. 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Öffnungszeiten Service:
Mo-Fr. 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Autohaus Nix GmbH
Spessartring 11
63071 Offenbach/Main
Tel. (069) 857079-0
Fax (069) 857079-30
Öffnungszeiten Verkauf:
Mo-Fr. 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Öffnungszeiten Service:
Mo-Fr. 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Autohaus Nix GmbH
Hanauer Landstr. 429-431
60314 Frankfurt/Main
Tel. (069) 416744-0
Fax (069) 416744-30
Öffnungszeiten Verkauf:
Mo-Fr. 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Öffnungszeiten Service:
Mo-Fr. 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr